

Wiesbadener Tagblatt.

No. 99.

Freitag den 28. April

1865.

Die bestehende Polizeivorschriften über den Gebrauch von Fuhrwerken in hiesiger Stadt werden hiermit in Erinnerung gebracht.

§. 1. Beim Begegnen der Fuhrwerke muß jedes über die Hälfte der Fahrbahn nach rechts ausweichen.

§. 2. Ein vorfahrendes Fuhrwerk muß dem hinter ihm folgenden und schneller fahrenden, auf ein gegebenes Zeichen mit der Peitsche, nach rechts ausweichend, soviel Platz machen, als zum vorbeifahren nothwendig ist.

§. 3. Der Kutscher oder Fuhrmann darf sich auf der Straße nicht über fünf Schritte von seinem Fuhrwerke entfernen, und ebensowenig auf dem Wagen oder Karren liegen, schlafen oder hinter demselben hergehen, letzteres ausnahmsweise dann, wenn er die Mechanik auf- oder zudreht.

§. 4. Wenn er hinter dem Pferde auf dem Wagen sitzen oder stehen will, so muß er ein doppeltes Leitseil in Händen haben.

§. 5. Die Straße darf weder durch Fuhrwerk noch andere Gegenstände gesperrt oder beengt werden; wenn ein Fuhrwerk Schaden leidet oder die Ladung los wird und umgeladen oder aus sonstigem Grund stille gehalten werden soll, dann muß es auf die Seite gefahren und die Straße geöffnet werden.

bleibt ein solches Fuhrwerk mit polizeilicher Erlaubniß über Nacht auf der Straße stehen, dann muß es durch brennende Laternen bis zum Tagesanbruch bemerkbar gemacht werden.

§. 6. Bei besonders abschüssigen Straßen, namentlich Geisbergstraße, Röderstraße, Römerberg, Oberwebergasse, Seidenberg, Hirschgraben und Michelsberg, muß durch Hemmschuh oder Mechanik gehemmt werden.

§. 7. Mit Karren, Leiter- und Frachtwagen darf nur im Schritt gefahren werden. Ein Gleiches gilt für alle andere Arten von Wagen, Droschken zc., wenn sie um die Straßenecken und durch den Uhrthurm fahren.

§. 8. Auf den Trottoirs darf weder gefahren noch geritten werden, ebenso ersteres nicht auf Reitwegen der Stadt, der Wilhelm-, Rhein- und Schwalbacherstraße. Ferner dürfen Bediente, Reitknechte zc. auf diesen Reitwegen kein anderes lediges Pferd mit sich führen.

§. 9. Alles unnöthige Klatschen mit der Peitsche in den Straßen der Stadt ist verboten.

§. 10. Uebertretungen dieser Verordnung werden mit 1—10 fl. bestraft.

Wiesbaden, den 25. April 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Höfler.

Auf der Mosbacher Chaussee von der Stadt bis Mosbach wird Sand von dem Reitbankette, abtheilungsweise von No. 6 bis 19, per Abtheilung circa 750 Kubikfuß oder circa 25 Karren, zu billigem Preise aus der Hand vergeben. Liebhaber wollen sich an die unterzeichnete Stelle oder an Chausseewärter Forst wenden.

Wiesbaden, den 22. April 1865. Herzogl. Wegbau-Inspektion.

6723

J. W. Soffen.

Holzversteigerung.

In nachstehenden Domanal-Waldungen der Oberförsterei Platte, im Herzoglichen Park, Gemartung Reuhof, kommt folgendes Holz auf Credit bis zum 1. September d. J. zur öffentlichen Versteigerung:

- 1) Samstag den 6. Mai im Distrikt Koblhed 1. Theil a:
6000 Stück eichene Pläntermellen, vorzüglicher Qualität;
- 2) Montag den 8. Mai und nöthigenfalls den folgenden Tag im Distrikt Zunderborn 1. Theil b:

97 Klafter buchen Brügelholz,	
1 ³ / ₄ " " Scheitholz (Windfall),	
5250 Stück " Wellen,	
1325 " gemischte Wellen und	
11 Klafter Stockholz.	

Der Anfang ist an jedem Tag des Vormittags 10 Uhr und der Sammelplatz am Zunderbornthore.

Bleidenstadt, den 26. April 1865. Herzogl. Nass. Receptur.
83 Bette.

Fruchtversteigerung.

Mittwoch den 10. Mai Vormittags um 10 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle:

200 Malter Korn,	
100 " Weizen,	
30 " Gerste und	
160 " Hafer	

öffentlich versteigert.

Wallau, den 24. April 1865. Herzogl. Nass. Receptur.
177 Deubel.

Holzversteigerung.

Samstag den 6. l. Mts., Nachmittags präcis 1 Uhr anfangend, werden im Hahner Gemeindewald, Distrikt Brücher

13500 Stück kieferne Bohnenstangen,

650 Stück Wellen

versteigert.

Es bedarf der Bemerkung, daß sich die Bohnenstangen theilweise zu Weinbergsstäben und Hopfenstangen eignen, und daß die Abfahrt sehr gelegen in der Nähe der Karstraße ist.

Hahn, Amts Wehen, den 24. April 1865. Der Bürgermeister.
Land. 91

Holzversteigerung.

Montag den 1. Mai l. J. Morgens 9 Uhr anfangend, wird in dem hiesigen Gemeindewalde folgendes Gehölz einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

- 1) im Distrikt Kalteborn:

3175 Stück buchen Wellen und

11 Klafter Stockholz;

- 2) im Distrikt Schimbachstein:

58¹/₂ Klafter buchenes Scheitholz,

3650 Stück buchen Wellen,

17¹/₂ Klafter Stockholz und

122 E' Erlenstammholz;

- 3) im Distrikt Vorderer Brücher:

26¹/₂ Klafter buchen Brügelholz,

2325 Stück buchene Wellen und

17 1/2 Klafter Stockholz.

Der Anfang wird im Distrikt Kalteborn gemacht.

Erbenheim, den 24. April 1865.

Der Bürgermeister.

Born.

155

Notizen.

Heute Freitag den 25. April, Morgens 9 Uhr:

Versteigerung von Schreinergeräthschaften des Hrn. Philipp Kilian von Sonnenberg, im Schützenhof dahier. (S. Tgbl. 98.)

Morgens 10 Uhr:

Versteigerung verschiedener Gegenstände verstorbenen Personen, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 98.)

Holzversteigerung im Distrikt Obere Gewachsenstein 1r Theil. (S. Tgbl. 98.)

Versteigerung von Deconomiegeräthen im Hause des Hrn. Heinrich Jacob Thon in Erbenheim. (S. Tgbl. 98.)

Weinversteigerung zu Erbach im Rheingau.

Montag den 1. Mai Vormittags 11 Uhr lassen die Erben des verlebten Gutsbesizers Jacob Reichmann ihre in hiesiger Gemarkung erzielten Weine, worunter Auslese, nämlich:

3 ganze und 4 halbe Stück	1859r
7 " " 4 " "	1862r
5 " " 3 " "	1863r
3 " " 1 " "	1864r

erbtheilungshalber öffentlich an den Meistbietenden dahier versteigern.

Die Proben werden vom 27. April an, an den Fässern gegeben.

Erbach im Rheingau, den 2. April 1865.

Im Namen und Auftrag der Erben.

Reichmann, Rentmeister.

5399

Wein-Versteigerung.

Montag den 1. Mai im Anschluß an die Versteigerung der Erben des Herrn Jacob Reichmann in Erbach läßt der Unterzeichnete die nachfolgenden rein gehaltene Rhein-Weine, nämlich

4 ganze und 3 halbe Stück	1857r
9 " " 4 " "	1858r

wovon 3 Stück in Diebrich, die übrigen in Hattenheim lagern, zu Erbach öffentlich an den Meistbietenden versteigern.

Die Proben werden vom 27. April an zu Hattenheim und Diebrich an den Fässern veraoreicht, und beliebe man sich deshalb an den Herrn Küfer Wolf zu Hattenheim resp. an den Unterzeichneten zu wenden.

Diebrich, den 2. April 1865.

van Beek & Comp. 5399

Geschäfts-Verlegung.

Wegen Verlegung des Geschäfts verkaufe ich sämtliche auf Lager habende Möbel zu auffallend billigen Preisen, besonders einige prachtvolle Sammige.

J. Haberstock, Platterstraße 1. 4052

Gesangbücher

In einfachen und eleganten Einbänden, Photographien-Albums in schönster Auswahl empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 4823

1870

Möbel-Verkauf

Geisbergstraße No. 5.

In Nussholz: 1 Consol mit Marmorplatte und Spiegel, 1 Sopha-Tisch mit Marmorplatte, 1 Silberschrank, 1 Schreibtisch, 1 Pariser Sopha nebst 6 Stühlen mit rothem Plüsch überzogen, 2 Pariser Bettstellen, 2 Wasch-Schränke mit Marmor-Aufsatz, 2 Nachtschränken mit Marmorplatten, 2 Commoden (4 Schubladen), 2 Consolschränke, 1 Büffet mit Marmorplatte und Marmor-Aufsatz, 1 2thüriger und 1 1thüriger Kleiderschrank (Nussbaum-lackirt), eine Anricht (eichenholz-lackirt).

Gestelle für Sopha's, Sessel und Stühle.

1 Garnitur Medaillon, bestehend in 1 Sopha, 2 Sessel, 6 Stühlen mit Stützen (reich verziert), 1 dto. (einfacher). Verschiedene einfache Garnituren, bestehend in 1 Sopha, 2 Sessel, 6 Stühlen, geschmizten Klappsessel, Stühlen und Tischchen, englische Canape's u.

Gestelle in Buchen-Holz für Chaiselong's, Sessel u., verschiedene Sorten Rohrstühle.

In Mahagoni: 1 Sessel, 1 dto. (Schreibsessel), 1 Garnitur Medaillon, bestehend in Sopha, 2 Sessel und 6 Stühlen (reich verziert).

Für die Güte der Arbeit leiste ich jede billige Garantie.

Alex. Hoffmann. 5169

Wirthschafts-Gröffnung.

Hiermit einem verehrten Publikum, sowie allen meinen Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen ein Café Restaurant unter dem Namen:

Café Germania,

10 grosse Emmeransgasse 10,

eröffne und bitte um geneigten Zuspruch. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute Speisen und Getränke, die mich besuchende Gäste auf das Beste zufrieden zu stellen.

Mainz, den 22. April 1865.

Achtungsvoll
Fr. Vorschberger. 6281

13 neue Colonnade 13

Seit heute unseren Laden wieder bezogen, erlauben wir unser sehr reichhaltiges Lager angefangener, sowie fertiger Stickereien, nebst Montirungen zu empfehlen und bitten um gef. Besuche.

G. L. Specht.

Billige Preise, fog. Stadtpreise! 6979

Junges feines Geflügel und neue Gemüse aller Art, beehre ich mich den Herren Gasthofbesitzern zu offeriren, mit dem Versprechen reeller und billiger Effectirung.

Saarbrücken, den 20. April 1865.

Fr. Walter,
Delicatessen-Handlung. 6731

Bad Ems.

135

Eröffnung des Kursaals den 1. Mai.

Wasserheilstalt Nerothal.

Eröffnung

des russischen Dampfbades und warmer Bäder. 6235

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter Heutigem, mein optisches Ladengeschäft eröffnet habe, und empfehle eine große Auswahl von Operngläsern, Fernrohre, Brillen aller Art, Lorgnetten, Louppen, Lesegläser, Barometer und Thermometer, Reizzeuge von den gewöhnlichen bis zu den feinsten Urauer, überhaupt alle in das Fach der Optik und Mechanik einschlagende Artikel.

Alle Arten Reparaturen werden aufs sorgfältigste und billigste ausgeführt.

Wiesbaden, den 24. April 1865.

Gustav Warnecke,

Optikus und Mechanikus, Langgasse 11. 6755

Sämmtliche in den beiden Gymnasien, sowie allen übrigen hiesigen Lehranstalten eingeführten oder zur Anschaffung empfohlenen

Schulbücher

sind hübsch und dauerhaft gebunden vorrätbig in

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung. 165

Münchener Exporter- und Bock-Bier

Flasche 18 und 15 kr. empfiehlt H. Wenz, Spiegelgasse 4. 235

Wellrigstraße 21 ist ein neuer Küchenschrank zu verkaufen. 6356

Erziehungsanstalt für Mädchen.

Das verehrliche Publikum mache ich darauf aufmerksam, daß meine Anstalt in das Haus, Kirchgasse No. 20, verlegt ist. Dieselbe ist in Zweck und Einrichtung gleich den höheren Töchterschulen, also für die ganze Schulzeit der Mädchen ausreichend. Der wissenschaftliche Unterricht wird größtentheils durch Lehrer erteilt. Die Conversation in der englischen und der französischen Sprache wird durch eine Engländerin und eine Französin geleitet. Es können Mädchen mit dem sechsten Jahre eintreten. Diese erhalten in der vierten Klasse einen guten Elementarunterricht, der sie befähigt, nach zwei Jahren bei dem Aufrücken in Klasse III mit gutem Erfolg an dem französischen Unterricht, der in dieser Klasse mit mündlichen und schriftlichen Arbeiten beginnt, Theil zu nehmen. Für die körperliche Kräftigung dient ein Spielplatz hinter dem Hause und außerdem können die Uebungen in der gymnastischen Anstalt des Herrn Schleicher, welche sich in demselben Hause befindet, mit gutem Erfolg benutzt werden.

Das Sommersemester beginnt am 4. Mai. Jede nähere Auskunft erteile ich gerne in meiner Wohnung Kirchgasse 20.
Wiesbaden, den 12. April 1865. **Charlotte Snell.** 6057

Puppen in verschiedenen Größen stets auf Lager bei
Julius Zintgraff in Wiesbaden. 4175

Näh-Maschinen

der anerkannt besten Sorten, Grober & Baker, Wheeler & Wilson etc. verkauft zu billigen Preisen

W. Haef, Häfner- und Webergasse.

Alle Arten Steppereien und Reparaturen werden rasch und billig besorgt; meine langjährige Erfahrungen in diesem Artikel befähigen mich dazu ganz besonders, ebenso wie auch zur Ertheilung von gründlichem Unterricht. 4062

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen

vorzüglichster Qualität, direkt vom Schiff bei
Heinrich Heyman, Mühlgasse 2. 5946

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität lasse ich wieder in Viebrich ausladen.
Günther Klein. 6825

Für Schreiner.

Bei Steinhauer E. Roth, am Schiersteinerweg, sind sehr gute weiße Schleifsteine, für Fußtafeln abzuschleifen, zu haben. 6915

250,000 gut gebrannte Feldsteine sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 5967

Eine Werkstätte für ungefähr 4-5 Hobelbänke und eine Wohnung wird auf 1. Juli oder Juni in Mitte der Stadt gesucht. Näheres in der Exped. 5683

Sämmtliche in dem Gelehrten Gymnasium von Septima bis Secunda incl. gebrauchten Bücher sind gut erhalten und billig Marktstraße 22 im dritten Stock zu verkaufen. 6849

Modellir- und Zeichnen-Unterricht.

Einige Schüler können noch an dem Unterrichte für den Mittwoch und Sonntag Theil nehmen.

Junker, Bildhauer,
Seidenberg 1. 6967

Eine Herrschaft beabsichtigt auf mehrere Jahre sich in hiesiger Stadt niederzulassen, und will ein Haus mit einigen 40 Zimmern miethen, sowie Remise und Stallung u. Vermietungs-Offerten unter A. K. besorgt die Expedition dieses Blattes. 7003

Medicinische Chocoladen, reine Cacao ohne Zucker, bestes Cacao-Pulver in Schachteln und im Anbruch in jeder beliebigen Quantität, sowie selbst bereitete reinste und bezogene Chocoladen empfiehlt billigt

A. Cratz, Langgasse 39. 6836

Herrnmühlgasse 4 sind **Frühkartoffeln** und **Dickwurz** zu verkaufen. 6911

Bier starke eichne **Gartenbänke** mit grünem Oelfarbanstrich, acht eichene **Wirthstische** mit gedrehten Füßen sind zu verkaufen Blatterstraße 5. 6856

„JANUS“

Lebens-, Pensions- Versicherungs- Gesellschaft in Hamburg.

Errichtet am 1. Februar 1848.

Versicherungs-Bestand ultimo 1863:	11,622	Lebens-Ver-
sicherungen mit		mk 17,920,790
Neue Anmeldungen in 1864		5,522,730
Jahres-Einnahme: an Beiträgen circa		725,000
„ „ Zinsen circa		115,000
Todesfälle in 1864: 186 mit		262,575
Reservefonds circa		2,550,000
In pupillarisch sicheren Hypotheken belegt		2,095,400
Grundkapital		1,000,000

Die Gesellschaft übernimmt **Lebens-, Aussteuer-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungen** unter billigen und liberalen Bedingungen. Sie gestattet die Prämie in vierteljährlichen und monatlichen Terminen zu bezahlen.

Prospecte und Antrags-Papiere gratis bei **Jos. Rauch, Agent.**
6325

Bumpen
in jeder beliebigen Größe sind vorrätzig und werden angefertigt bei
S. Hausel, Emserstraße 10. 1490

Eine Engländerin wünscht **Unterricht** in ihrer Muttersprache zu geben. Näheres in der Exped. 6384

Französischen Unterricht ertheilt eine Französin, die der deutschen und englischen Sprache mächtig ist. Näh. Exped. 2794

Harte und weiche **Bausteine** werden billigt ausgezählt auf der ersten Fabrik oberhalb der Stiftstraße. Näheres Nerostraße 21. 6940

Wohnung Haus-Verkauf.

Wegen Wohnungsveränderung ist ein Landhaus unter sehr guten Bedingungen zu kaufen. Näheres Mainzstraße 12. 1219

Cölnner Dombau - Loose

à 1 fl. 45 kr. sind zu haben in der Exped. d. Blattes.

Gegen gute Bezahlung werden ca. 20 Morgen Acker an zuverlässige Leute zum Bebauen übergeben und wollen sich Reflectirende baldigst melden Kirchgasse 19. 16387

Stiftstraße 1 wird Wäsche zum bügeln angenommen; auch ist daselbst eine Mansardezstube unmöblirt sogleich zu vermieten. 6841

Ein noch neues Douchbad ist zu verkaufen Taunusstraße 29. 6957

Sehr schöne junge Pudel sind zu verkaufen Helenestraße 22. 6978

Kirchgasse 13, im Hinterhause, ist $\frac{1}{2}$ Duzend Rohrstühle, eine tannene lackirte Bettstelle und 1 Nachttisch zu verkaufen; auch kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten.

Konrad Stein. 6964

Leunis Schulfaturgeschichte I. und II., Wiegand I. Arithmetik und Geometrie, Cäsar, C. Nepos, Büdeling franz. Lesebuch I., Gaupp und Holzer sind zu verkaufen Friedrichstraße 23. 6953

2500 gutgebrannte Feldbacksteine sind zu verkaufen. Näheres Steingasse 24. 6952

Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei Metzger Baum, Neugasse. 550

Schöne Georginen sind zu haben bei Gärtner Hofmayer, Adolfsallee 4. 6897

Gartenmöbel aller Art billigst bei J. B. Willms. 6714

Kirchgasse 25 ist eine eichne gut erhaltene Badhütte zu verkaufen. 6887

Ein Divan (gepolstert) und eine Sprungfederrahme für ein zweischläufiges Bett billig zu verkaufen Goldgasse 6. 6450

Seer Kleider kauft fortwährend Gerhardt, Ellenboengasse 9. 1388

Die Möbel-Fabrik von H. Dibelius in Mainz empfiehlt ihr auf das Beste assortirtes Möbel-Lager unter Garantie und zu den billigsten Preisen. 6722

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß unser einziges innigstgeliebtes Söhnchen, **Karl**, nach kurzen, aber schweren Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist. Wenn die traurige Art seines Todes bekannt ist, wird unsern gerechten Schmerz ermessen, und uns sein stilles Beileid nicht versagen können.

Die Beerdigung findet Samstag früh um 9 Uhr vom Sterbehause, Kirchhofsgasse 4, aus statt.

Die trauernden Eltern
Karl Wüsten und Frau. 7020

(Sterbei 2 Beilagen).

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 99) 28. April 1865.

Holzversteigerung.

Dienstag den 2. Mai l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, werden im Do-
manial-Walddistrikt Grub bei der griechischen Kapelle dahier

2 $\frac{1}{2}$ Klafter gemischtes Prügelholz und

7725 Stück gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Auf Verlangen wird den Steigerern gegen genügende Sicherheit Credit bis
zum 1. September l. J. bewilligt.

Wiesbaden, den 26. April 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.

243 Reichmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justiz-Amtes werden Freitag den 28. April
Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Bett,
- 2) ein Schreibtisch

versteigert.

Wiesbaden, den 31. März 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

7045

Popp.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justiz-Amtes vom 29. März wird
Freitag den 28. April Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause eine Commode ver-
steigert werden.

Wiesbaden, den 31. März 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

7046

Popp.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justiz-Amtes vom 5. April wird
Freitag den 28. April Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden
ein Wagen versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. April 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

7048

Popp.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justiz-Amtes vom 29. März werden
Freitag den 28. April Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden
folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Canape,
- 2) ein Tisch

versteigert.

Wiesbaden, den 31. März 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

7050

Popp.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justiz-Amtes werden Freitag den 28. April Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Canape,
- 2) ein Schrank,
- 3) eine Commode,
- 4) ein Küchenschrank

versteigert.

Wiesbaden, den 31. März 1865. Der Gerichtsvollzieher.
7047 Popp.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justiz-Amtes vom 29. März werden Freitag den 28. April Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein Stück Weinwand,
- 2) eine Broche mit goldnen Ohrringen,
- 3) ein paar Korallenohrringe,
- 4) zwei goldne Chemisettknöpfe

versteigert.

Wiesbaden, den 5. April 1865. Der Gerichtsvollzieher.
7049 Popp.

Cigarren-Lager,

18 Langgasse 18.

Einem geehrten Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß mein Lager in Cigarren auf das beste und sorgfältigste sortirt ist; besonders mache ich daselbe auf meine Bremer, Hamburger und Havanna-Cigarren in allen Fabricationen aufmerksam. Durch reelle Bedienung werde ich bei meinen geehrten Abnehmern alles Vertrauen zu erwerben suchen, und empfehle hiermit mein wohlaffortirtes Lager zur geneigten Abnahme.

7014

Wiesbaden, den 26. April 1865. Hochachtungsvoll
Joseph Steinthal.

Crinolinen,

weiß, grau und roth, mit schmalen und breiten Reifen, mit und ohne Zeugüberzug empfiehlt in allen Größen und großer Auswahl äußerst billig

6975

Ph. Sulzer, am Uhrthurm.

Billig zu verkaufen

eine noch neue Zither durch

6994

K. Kniesel, Häfnergasse.

Folgende Schulbücher werden abgegeben: Lüdelling, franz. Vocabuch Th. I. und II.; Plöy, Grammatik Th. II.; Welter, Geschichte 3 Theile; Dietsch, Geschichte 2 Theile; Sallust Crispi de conjur. Catilinae (Halm) Stebelis Tiroc. poete.; Gaup & Holzer, griechische Grammatik; Wiegand, Arithmetik und Planimetrie; Kleinpaul, kaufm. Rechnen; Seunis, Zoologie und Botanik. Wo, sagt die Expedition. 7010

Häuser-Verkäufe.

rentable Stadt- und Geschäftshäuser, sowie schön gelegene Landhäuser, Villas, Landgüter und Mühlen sind zu verkaufen durch die Agentur von

Friedrich Baumann,

Bahnhofstraße 10.

5434

Gasthof zum Erbprinzen von Nassau,

Mauritiusplatz 1.

empfiehlt Logis, Restauration zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine, Kaffee und vorzügliches Bier im Glas unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

August Scholl. 6313

Orientalisches Enthaarungsmittel in Flacon à 1 fl.

27½ kr.

Silionese per Flasche 1 fl. 45 kr.

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27½ kr.

Barterzeugungsmomade à Dose 1 fl. 45 kr. bei

263

G. A. Sobröder, Hofriseur, Webergasse 15.

Fournirhandlung von P. Devienne

in Mainz, Ballplatz neben der Holzhandlung des Herrn Hamm, empfiehlt alle Sorten Nussbaum-, Mahagoni-, Polifander- u. Fournire zu den billigsten Preisen.

6594

Ruhung, auch Pferdedung zu kaufen gesucht.

Auskunft ertheilt

Conrad Rübamen, Steingasse 27.

6713

Möbelverkauf Oberwebergasse 46.

645

Wanzenincur

von Seeberger in Frankfurt und München, welche sich so vielfach bewährte, ist nicht zu haben à Flacon 18 und 24 kr. bei

Anton Roth,

Goldgasse 8.

6750

Empfehlung.

Buchen trocken Scheitholz,

klein gemachtes Holz,

gedörrtes Holz,

Bettstollen und Tischfüße,

Holzbohlen und

Holzbohlenpulver

ist vorräthig bei

Herrn Schirmer.

6902



Eine große braune Stute, sechsjährig, geritten, militärfromm ist zu verkaufen Friedrichstraße 36.

3823

Restauration König,

Marktstraße 38,

empfiehlt vorzügliches Mittagstisch von 18 kr. und 24 kr. bis 36 kr. in und außer dem Hause. Restauration zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine und ein gutes Glas Bier. Flaschen-Bier über die Straße à 9 kr. 6833

Logis-Vermietungen.

(Erscheint Dienstags u. Freitags.)

- Adelhaidsstraße 13 ist die Vel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. s. w., sogleich zu vermieten. 6638
- Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 3. Stock mit Eckbalkon, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. Juli anderweitig zu vermieten. A. Fach u. G. Hahn. 4816
- Adolphstraße 9 bei Lehrer Zollmann ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 7052
- Adolfstraße 12 ist die Vel-Etage von 7 Piecen und einer Küche mit sonstigen zugehörigen Räumen auf den ersten Oktober anderweitig zu vermieten. Dasselbst ist Parterre ein großes Zimmer unmöblirt abzugeben. 5731
- Große Burgstraße 5 ist ein schönes Stiebelzimmer mit zwei Cabinetten an eine ruhige Person mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. 3641
- Dozheimerstraße 2a, Parterre, ein unmöbliertes Zimmer zu verm. 6850
- Dozheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Vel-Etage, Südseite, 5-7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 524
- Dozheimerstraße 18, Vel-Etage, zwei möblierte oder unmöblierte Zimmer zu vermieten. 6172
- Emserstraße 27a ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten. 6267
- Faulbrunnenstraße 1 ist ein Zimmer im 2. Stock nach der Straße mit oder ohne Möbel zu vermieten. 5588
- Faulbrunnenstraße 4, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Auch können daselbst solide reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 6406
- Faulbrunnenstraße 9, Vel-Etage, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3642
- Faulbrunnenstraße 10, Vel-Etage, rechts, ist ein möbliertes Zimmer und Cabinet zu vermieten. 7026
- Faulbrunnenstraße 12 ist auf 1. Juli eine Wohnung zu vermieten. 6172
- Feldstraße gegenüber der Röderallee sind in meinem neuerbauten Wohnhause drei abgeschlossene Wohnungen mit vollständigem Zubehör sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst bei Jakob Rückert. 5838
- Frankfurterstraße 4 ist ein schönes großes Zimmer mit oder ohne Cabinet möblirt zu vermieten. 5839
- Frankfurterstraße 13 sind 1 auch 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 7028
- Friedrichstraße 18, Vel-Etage, sind möblierte Zimmer zu vermieten. 5125
- Friedrichstraße 30 eine Wohnung im Hinterhause sogleich zu verm. 7055
- Friedrichstraße 30 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6373
- Goldgasse 8 im Vorderhaus 2 Stiegen hoch ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall, auf 1. Juli zu vermieten. 5842
- Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung aus Zimmer, Alkov, Küche, Dachlammer, Holzstall, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 5843
- Goldgasse 18 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 7022
- Goldgasse 20 sind 2 Bäden mit Logis zu vermieten. 6345
- Goldgasse 21 ist ein Logis zu vermieten. 63
- Heidenberg 5 ist ein kleines Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 7027

- Helenenstraße 9 ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 6408
 Helenenstraße 7, nahe an der Infanteriekaserne, ist ein schön möblirtes
 Zimmer billig zu vermieten. 6636
 Helenenstraße 22 ist eine Parterrewohnung, der zweite und dritte Stock,
 jeder im Ganzen oder getheilt bis 1. Juli zu vermieten. 7069
 Hirschgraben 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6924
 Hochstraße 1 ist ein großes Zimmer sogleich zu vermieten. 7043
 Hochstraße 4 (Platterstraße) sind ein auch zwei Dachstuben zu vermieten. 6268
 Kapellenstraße 27 ist eine unmöblirte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst
 3-4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 531
 Kirchgasse 13, Bel-Etage, sind 2-3 möblirte Zimmer zu vermieten. 5314
 Verlängerte Kirchgasse 15a ist ein schön und neu möblirtes Zimmer zu
 vermieten. 5131
 Kirchgasse 20, Eck der Hochstätte, ein möblirtes Zimmer ebener Erde zu
 vermieten. 6385
 Kirchgasse 25 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6414
 Kirchgasse 37 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7073
 Eck der Kirchgasse u. Louisenstraße 32 ist ein freundliches möblirtes
 Zimmer, Bel-Etage, zu vermieten. 6415
 Langgasse 10 ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit Kost zu verm. 4445
 Langgasse 17 im Hinterhaus sind zwei kleine möblirte Zimmer zu ver-
 mieten. 6416
 Langgasse 36 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu ver-
 mieten. 5999
 Langgasse 45 nach der Straße hin, ist eine Dachstube zu vermieten. 6805

Leberberg 4

- ist die Bel-Etage, 1 Salon und 4 Zimmer, sowie im dritten Stocke 1 Salon
 und 2 Zimmer vom 1. Mai an zu vermieten. 6799
 Eck der Louisenstraße und Kirchgasse 11 ist Bel-Etage ein möblirtes
 Zimmer monat- oder jahrweise zu vermieten. 3264
 Louisenstraße 3 ist die Bel-Etage, aus 2 Salons und 6 Zimmern beste-
 hend, elegant möblirt, auf 15. Mai zu vermieten. Näh. im 3. Stock. 5850
 Louisenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Piecen, 2 Dachkammern
 Küche nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 2344
 Louisenstraße 22 ist die dritte Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche und
 allen erforderlichen Bequemlichkeiten, auf 1. Juli zu vermieten. 3085
 Louisenstraße 35 sind vom 1. Mai an zwei möblirte Zimmer in der Bel-
 Etage zu vermieten. 6035
 Louisenstraße 37 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 5851
 Ludwigstraße 18 sind zwei Dachlogis zu vermieten. 6787

Mainzerstraße 4, Gartenhaus,
 eine möblirte Wohnung, bestehend aus Salon, 4
 Zimmern, Küche, Keller ic., zu vermieten. 4255

Mainzerstraße 4

- ist eine schön möblirte abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 3
 Salons, 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden ic., auf die Sommer-Saison
 zu vermieten. 4447
 Mainzerstraße 14 ist eine schöne Parterre- und Mansarde-Wohnung so-
 gleich zu vermieten. 6946
 Marktplatz 3, Bel-Etage links, sind vier möblirte Zimmer zusammen oder
 getheilt zu vermieten. 5336

Mauritiusplatz 3 ist ein Mansardzimmer mit Cabinet zu vermieten. 7060
Metzgergasse 30 ist ein Dachlogis zu vermieten und kann gleich, auch
 später bezogen werden. 6463
Michelsberg 30 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten
 zu vermieten. 533
Moritzstraße 3, 1. Etage, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5319
Moritzstraße 8 ist eine Bel-Etage von 5 Stuben nebst den dazu gehören-
 den Räumen und Garten auf 1. April zu vermieten. 1574
Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst allen
 sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und sogleich auch später zu beziehen.
 Näheres bei Ph. Schmidt, Schulgasse 4. 7012
Nerostraße 10, 2. Stiegen hoch, rechts, ist ein möblirtes Zimmer mit Ca-
 binet billig zu vermieten. 5813
Nerostraße 18, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7040
Neugasse 2 ist im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern,
 Küche, 2 Dachstuben, Keller und Holzstall Mitgebrauch der Waschlüche und
 des Trockenspeichers auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen bei
 Heinrich Wehgan dt. 5323
Neugasse 12 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 7059
Neugasse 13 ein neuer Baden mit Logis zu vermieten. 2737
Neugasse 13 sind 3—5 Zimmer mit Küche zu vermieten. 2737
Ob der Nero- und Röderstraße 48 sind zwei freundliche Wohnungen
 im zweiten Stock, eine mit Möbel und die andere ohne Möbel, zu vermieten
 und können gleich bezogen werden. 6765
Untere Rheinstraße 7, Parterre, sind 4 möblirte Zimmer zu vermieten.
 Auf Verlangen kann auch Küche und Stallung dazu gegeben werden. 6271
Rheinstraße 12 im 3. Stock des Hinterhauses ist eine kleine freundliche
 gesunde Wohnung vom 1. Juli ab an eine stille Familie zu vermieten. Näh.
 daselbst im unteren Stock. 6419
Rheinstrasse 13 ist die Bel-Etage, möblirt, bestehend aus 7
 Zimmern, Küche nebst Zubehör mit und ohne
 Stallung und Remise sogleich zu vermieten. 6603
Rheinstraße 18, Parterre, ist eine Wohnung an eine stille Familie
 gleich zu vermieten. Das Nähere im Hinterhaus. 4922
Römerberg 6 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern,
 1 Cabinet, Küche, Dachkammer, Keller u. Holzstall, sogleich zu verm. 3996
Römerberg 11 sind zwei Dachlogis zu vermieten. 7025
Röderstraße 35 sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermieten. 6638
Röderallee 16, Bel-Etage, zwei Zimmer zu vermieten. 6768
Röderallee 16 gesunde Wohnungen von 7 Zimmern, 2 Küchen, Garten,
 auch getheilt zu vermieten. 6772
Röderallee 24, Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6851
Röderallee 24, Bel-Etage, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 5860
Saalgasse 8 ist ein vollständiges Logis auf 1. Juli zu vermieten. 7044
Schachtstraße 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6359
Schachtstraße 7 ist ein Logis bis 21. Juli zu vermieten. 7058
Schulgasse 3 ist ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten;
 auch sind daselbst Bücher für die höhere Bürgerschule zu verkaufen. 6996
Schwalbacherstraße 5 ist eine kleine Wohnung an eine auch zwei ruhige
 Personen auf 1. Juli zu vermieten. 6421
Schwalbacherstraße 29 ist der obere Stock sogleich zu vermieten. Nä-
 heres bei Heinrich Thon daselbst. 3438
Schwalbacherstraße 37 sind möblirte Zimmer, auch Küche zu verm. 2920
Im Eckhause der Stein- und Lehrgasse 3 ist ein möblirtes Zimmer zu ver-
 mieten. 6038

Steingasse 16 ist eine Stube zu vermieten und gleich zu beziehen. 6158
Steingasse 24 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6810

Stiftstraße 7

Landhaus (Nerothal) ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Man-
nosarden, Keller, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 4260

Stiftstraße 16 ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 4 Zimmern,
182 Kammern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 6177

Sonnenbergerstraße 20,
Landhaus, ist eine elegant möblirte Wohnung zu vermieten. 6883

Taunusstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung,
bestehend aus 1 Salon und 5 Zimmern mit allem
Zubehör zu vermieten. 1369

Taunusstraße 27, Bel-Etage, sind drei möblirte Zimmer zu verm. 5815

In der Taunusstraße ist eine möblirte Bel-Etage mit Küche für den Som-
mer zu vermieten. Näheres in der Expedition. 6166

Wellrißstraße 5, Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 6424

Wellrißstraße 18, 2r Stock, ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6191

Wellrißstraße 14, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer zu ver-
mieten. 6859

Webergasse 39 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6853

6 Wilhelmstraße 6

sind unmöblirte Wohnungen verschiedener Größe sogleich zu vermieten. 93

Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist eine schöne Parterrewohnung sogleich
zu vermieten. 541

Landhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage zu vermieten und gleich
zu beziehen. Näh. bei dem Eigenthümer, Architekt W a l m. 314

In dem Eckhaus Stiftstraße 2 ist eine Wohnung von 5 bis 8 Zimmern
zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres bei Zimmermei-
ster Müller im Deutschen Haus. 356

Möblirtes Landhaus zu vermieten.

Ein herrschaftlich eingerichtetes vollständig mö-
blirtes Landhaus zum ausschliesslichen Alleinbe-
wohnen ist für die Saison zu vermieten durch die
Agentur von Friedrich Baumann, Bahnhofstr. 10. 6182

Ein einfach möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Goldgasse 4
im Laden. 6425

In der schönsten Lage der Stadt (Südseite) mit herrlicher Aussicht sind zwei
geräumige Zimmer, möblirt, zu vermieten. Beziehbar bis zum 1. Mai.
Näheres Expedition. 5600

In einer der schönsten Lage der Stadt ist in einem Landhause eine nicht möblirte
Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen in der
Expedition. 6832

Wohnungsvermietungen.

Möblirte wie unmöblirte Wohnungen in Stadt- und
Landhäusern sind zu vermieten durch

Fr. Baumann, Bahnhofstr. 10.

6407

- Zu vermieten ist ein freundlich möblirtes Logis mit freier Aussicht unweit der Eisenbahn. Näheres in der Expedition. 6932
- In meinem neuerbauten Hause Steingasse 8 sind noch einige Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenbodens und Zubehör auf 1. Juli, auch früher zu vermieten. Heinr. Blum. 6773
- Eine gut möblirte Wohnung von 3 Salons, 4 Schlafzimmern, Küche und sonstigen nöthigen Räumen steht vom 1. Mai für die Sommermonate zu vermieten Marktstraße 6, Bel-Etage. 4631
- In einem Landhause, 3 Minuten vom Curhaus, ist die Bel-Etage zc., sowie Parterre zu vermieten. Wiedervermieten erlaubt. Näh. Exped. 2260
- Vom 20. April an sind 3 auch 4 möblirte Zimmer abzugeben Louisenstraße 18. 5482
- Zwei möblirte Zimmer, jedes mit Schlafkabinet, sind zu vermieten obere Webergasse 38. 6427
- Ein möblirtes Zimmer zu vermieten Webergasse 39. 6432
- Landhaus Sonneck, Weisbergstraße 21, ist die Bel-Etage zu vermieten. 5599
- Eine Parterre-Wohnung ist sogleich zu vermieten. Näh. in der Exped. 2429

Wiesbaden.

- Adolphstraße ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, Regencisterne, des Bleichplatzes und Theil am Garten, sogleich zu vermieten. Näheres Wiesbaden, Webergasse 13. 994

In Schierstein

- Ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Küche, Keller, Speicher, Mansarde nebst Aufenthalt in einem großen Garten zu vermieten. Näheres bei der Expedition. 6218
- Eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Speicher, Keller, Wasserpumpe; eine desgleichen von 4 Zimmern, ist in Schierstein zu vermieten. Miethpreis 60 fl. resp. 100 fl. per Jahr. Näheres bei der Exped. 6218
- In Rüdelsheim ist eine vor 2 Jahren neu erbante Wohnung (Bel-Etage) mit herrlicher Aussicht nach dem Rhein und Umgegend, bestehend in Salon mit Altane, fünf Zimmern, Küche und Mansarde, zu vermieten und sogleich zu beziehen. Anfragen beliebe man Poste restante unter Chiffre T. C. zu richten. 6364
-
- Faulbrunnenstraße 4 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 7036
- Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Langgasse 17. 6753
- Ellenbogengasse No. 10 im zweiten Stock können zwei Schüler Kost und Logis bekommen; auch sind daselbst die nöthigen Schulbücher 2ter, 3ter und 4ter Klasse der höheren Bürgerschule billig zu verkaufen. 6582
- Ganz in der Nähe des Gymnasiums kann ein Schüler billig Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition d. Bl. 5217
- 2 Gymnasiasten können in einem anständigen Hause ganz in der Nähe des Gymnasiums Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition. 5611
- Ludwigstraße 5 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 6479
- Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Metzgergasse 3, 1 Stiege hoch. 6477
- Ein anständiger Bursche kann Schlafstelle erhalten bei Kaspar Roth in der Steingasse 21 im 3. Stock. 7012
- Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Steingasse 24, Dachlogis. 6620
-
- In dem Landhause Weisbergstraße 15 ist sogleich ein geräumiger guter Keller zu vermieten. Näheres im Europäischen Hof. 2917
- Schwalbacherstraße 14 Stallung, Keffise und eine Wohnung im Seitenbau per 1. Juli zusammen auch getrennt zu vermieten. 6728

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 99) 28. April 1865.

Die Elementarschule

beginnt ihren Unterricht für das Sommersemester Montag 1. Mai Morgens 8 Uhr. Die Anmeldungen zur Aufnahme und zum Austritt werden **Samstag 29. April Morgens von 8–11 Uhr** von dem Unterzeichneten in dem Elementarschulgebäude entgegengenommen. — Auch können die **Entlassungsscheine** für die Confirmanden der Elementarschule zu dieser Zeit abgeholt werden.

Wiesbaden, den 27. April 1865.

Söfer, Oberlehrer.

In der Mittelschule auf dem Berge

wird das neue Schuljahr nächsten Montag 1. Mai Vormittags 9 Uhr eröffnet. Die Anmeldung neu eintretender Schüler findet an demselben Tage von 7 bis 9 Uhr in dem Schullocale bei den Unterzeichneten statt.

Wiesbaden, 27. April 1865.

Anthes, Lang.

Ankündigung.

Heute Freitag den 28. April Abends 7 Uhr findet im Theater-Gebäude dahier zum Besten des **Waterloo-Denkmal**s und der **hülfsbedürftigen Veteranen** ein großes

Vocal- & Instrumental-Concert

statt, veranstaltet von dem Gesangsverein „Concordia“, unter Mitwirkung namhafter Opernkräfte und der Herzoglichen Regimentskapelle.

Die Subscriptionslisten sind in Umlauf gesetzt und der Preis der Billete sind die gewöhnlichen Theaterpreise. Das Programm, was sehr reichhaltig ausgestattet sein wird, besagt das Nähere.

Namentlich wird ein auf die Schacht bei Waterloo bezügliches Melodrama, von Hrn. Professor Ferdinand Ludwig gedichtet und componirt, das kunstfianige Publikum nicht unbefriedigt lassen.

6871

Bürger-Verein.

In der letzten Mittwochs-Versammlung wurde beschlossen, nächsten Sonntag den 30. e., Mittags 3 Uhr bei günstiger Witterung einen Ausflug mit Musik auf den Neroberg zu machen, wozu wir unsere Vereinsmitglieder, sowie deren Familienangehörigen hierdurch freundlichst einladen.

Der Vorstand.

211

Neugasse 3 im dritten Stock sind gut gehaltene Schulbücher aus verschiedenen Klassen des Gelehrten- und Real-Gymnasiums billig zu verkaufen. 6895

Von Frau L. 2 fl. erhalten zu haben wird dankbar bescheltnigt.

Wiesbaden den 26. April 1865.

Der Vorstand des Armen-Vereins.

v. Köhler.

87

Englischer Unterricht wird von einem Engländer, der zugleich deutsch spricht, zu nehmen gesucht. Adressen an die Exped. des Tagbl. 7031

Ein brauner Jagdhund, 2 Jahr alt, der sehr gut in einem Ziehwägelchen geht, ist billig zu verkaufen. Näh. Exp. 7023

Neue Möbel von Mahagoni und Nußholz sind billigst zu verkaufen Mauergasse 1, als: Schreib- und Kleiderschreibe, Spiegelschränke, Schreib-, Näh- und Theetische, Pfeilerschränken, Schlaffopha u. a. m. 7072

Chr. Julius Schröder,

12 grosse Burgstrasse 12,

empfehlte sein reichhaltiges Lager der neuesten Damenkleiderstoffe in Lustre, Mohair und Alpaca, Tenons, Mozambique Poplins d'été et haute Nouveauté in Châles, ächte Honer Cassetas, alle Sorten Leinen, Kragen, Einsätze, fertige Hemden, weiße Waaren etc., Cattune von 12 kr. per Elle an. 7065

Daß Valentin Fassel von Osterspahn, vom 15. August 1856 bis Januar 1858, die Dienste eines Chirurgen und Verwalters in dem Eisenbahnhospital zu Ober-Lahnstein zu meiner vollen Zufriedenheit verrichtet hat, bezeugt hierdurch

Braubach, den 23. März 1865

Dr. Stuk,

Medicinal-Rath.

Auf Obiges Bezug nehmend, empfiehlt sich Unterzeichneter als Krankenwärter unter Zusicherung guter Behandlung und bittet um geneigte Aufträge.

Valentin Fassel, Bader und Chirurg,
wohnhaft Kirchgasse 15a. im Seitenbau. 7021

Sehr gute Gß- und Seb-Kartoffeln

sind im Malter, sowie im Kumpf à 8 kr. zu haben. Seidenberg 20, eine Stiege hoch. 6333

Römerberg 11 sind gute Kartoffeln per Kumpf 9 kr. zu haben. 7025

Kunden zur Nachricht, daß ich Frankfurterstraße 13 wohne.

J. Meininger, Damenkleidermacher. 7028

Es wird eine unmöblirte Mansarde zu miethen gesucht. Adressen unter A. Z. Exped. abzugeben. 7071

Wiesbaden.

Ecke der Weber- & Langgasse 49 au premier,
Restauration von A. Schmidt
empfiehlt vom 1. Mai an **Table d'hôte** um 1 Uhr, **Diner** und
Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, sowie reingehaltene
in- und ausländische **Weine** und vortreffliches **Ritzinger Bier.** 7011

20 Kirchgasse 20.

Mein Lager in Glas, Porzellan und Steingut
empfehle zur geneigten Abnahme.

6377

Osw. Beisiegel.

In Mainz

Damen-Paletots, Mantillen u. Mäntel

billig

aus der Fabrik zu beziehen bei
5118

A. Alfter,
Ludwigstraße, Eck der Fußstraße.

Das **Piano-Magazin** der Unterzeichneten be-
findet sich von nun an **Marktplatz 8 vis-à-vis**
dem **Herzogl. Palais.** Zugleich empfehlen wir
unser reichhaltiges Lager von Flügeln, Tafelclaviere
von **Kaim & Günther, Lipp, Pianino's** zu
billigen Preisen unter mehrjähriger Garantie.

W. & C. Wolff,

Marktplatz 8. 6575

Für Confirmanden.

Eine große Auswahl fertiger **Confirmanden-**
Anzüge ist eingetroffen bei

L. & M. Dreyfus,

925

Langgasse 53.

Sehr schöne billige **Spiegel** im Möbel-Lager
Goldgasse 6. 6998

Frische Maikräuter und Drangen

und **Maiwein-Essen**, bei

H. Wenz, Conditior, Spieergasse 4. 235

Lackirte und angestrichene **Bettstellen** billig zu verkaufen **Goldg. 9.** 732

Eine **Grube Dung** kann unentgeltlich abgeholt werden **Goldgasse 9.** 7041

Schützenverein.

Die Besitzer von Darlehensscheinen der Schießhalle werden auf Montag den 1. Mai Abends 9 Uhr zur Verlosung von 20 Scheinen in das Lokal des Hrn. Reiner eingeladen. Die gezogenen Scheine werden sofort ausbezahlt. Die Zinsen der Darlehensscheine können vom 1. Mai an täglich beim Cassirer des Vereins, Hrn. Jonas Kimmel, in Empfang genommen werden.

Der Vorstand. 2

Programm

der Abendunterhaltung des Turnvereins

am 29. April Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr

im Saale des Herrn Rieger, Schwalbacher Hof,

zum Besten hilfsbedürftiger Kämpfer von Waterloo.

- | | |
|---------------------------------------|--------------------|
| 1) Musikstück. | 7) Turn-Reigen. |
| 2) Begrüßung. | 8) Duo. |
| 3) Chor. | 9) Gesangsolo. |
| 4) Gruppierungen. | 10) Symphonie. |
| 5) Fechtübungen. | 11) Declamation. |
| 6) Gruppierungen jüngerer Mitglieder. | 12) Gruppierungen. |

B A L L.

Eintrittsgeld für Herren 30 kr., für Damen 18 kr. Karten sind zu haben bei Herren Ch. Limbarth, Flocker, F. W. Käsebier und W. Berghof.

Der Vorstand. 28

Café de la Source.

Heute Abend von 5 Uhr an

Bayrisches Bier im Glas.

7029

J. Puig.

Wohnungsveränderung.

Meinen verehrten Kunden und Gönnern zeige ich hiermit ergebenst an, daß sich nunmehr mein Laden und Wohnung **Säfnergasse 13** befindet und werde ich daselbst mein Geschäft unter der bisherigen Firma:

L. Rieser Putz- & Modewaarenhandlung

fortsetzen und bitte um ferneres Wohlwollen.

7006

Louise Ziss, geb. Rieser.

Schöne Steckzwiebeln,

per Schoppen 6 kr., in der Maas billiger, empfiehlt

A. Thilo, Marktstraße 11. 7064

Neuere Sprachen.

Spanisch, Italienisch, Englisch oder Französisch, lehrt in drei Monaten nach der amerikanischen Methode ein Amerikaner. Zu erfragen in d. Exped. 7062

W. Wülflinghoff, Pianist, Dambachtal 4.

Die geheimnißvolle Zahl Dreizehn,
oder merkwürdige Prophezeihungen des 104jährigen
Alpenschäfers Hans Tobias Belten über die wich-
tige Zukunft der ereignisreichen Jahre 1865 bis
1877. Preis 6 fr.

Von dieser merkwürdigen Schrift sind binnen Kurzem 12,000 Exemplare
abgesetzt worden.

Vorräthig in der
L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Sämmtliche Schulbücher

vorräthig in der

113 Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Nassauische Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Verkaufsort: Markt 7.

Frischer Rhein-Salm im Ausschmitt (ohne Eingeweide) das
Pfund 1 fl. 20 kr.

Rhein-Salm im Ganzen das Pfund 1 fl.

Turbott im Ganzen das Pfund 40 kr.

Frische Seezungen.

Maifische das Pfund 12 kr.

Male von 1—4 Pfund.

Karpfen.

Frischer Laberdan gewässert das Pfund 8 kr.

Alte und neue Bettstellen sind zu verkaufen Hochstätte 5.

7074

Faber's Schiefertafeln

mit den vorschristsmäßigen rothen Linien, Fibeln, sowie alle übrigen Schul-
bedürfnisse empfiehlt

Andreas Floker, Weberstraße 17. 9

Faulbrunnenstraße 11 im 2. Stock ist gutes Sauerkraut, Bohnen
und Weißerüben zu verkaufen. 7057

Bauernkäs bei W. Füllbach, Mauritiusplatz 3. 7060

Zu verkaufen alle Sorten Polster- und Hausmöbel Ellenbogenasse 11 & 9. 7059

Ein sehr schönes Sopha mit sechs Stühlen und ein Glasschrank
billig zu verkaufen bei
W. Füllbach, Mauritiusplatz 3. 7060

Muhrkohlen

besten Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei

Peter Koch,
7008 Dohheimerstraße 10.

Gute Fenster verschiedener Größe, theilweis vollständig mit Futter, Bekleidungen und Läden, gute Stubenthüren, ein großes massives Hofthor mit Laufthüre und Treppen sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 6912

Sarsenet von 9 kr. an, Shirting, Leinwand, Cattun von 12 kr. an pr. Elle, Zwillich, Barchent, Hofenzug per Elle 14 kr., leinen Drill $\frac{1}{2}$ breit 36 kr. pr. Elle, Duff, Lama-Mantelstoffe, halbwollene Rockzeuge von 17 kr. an pr. Elle, sowie ein schönes Sortiment Kleiderstoffe von 12 kr. an per Elle empfiehlt
H. S. Nassauer, Neugasse 22. 7030

Mein Bureau befindet sich von heute an

Wilhelmstraße 1. Julius Ippel,

7007 Architekt.

Geräucherte Winterschwartenwagen

per Pfund 24 kr. ist fortwährend zu haben bei
Karl Wengandt, Metzgergasse 21. 7038

Saalgasse 4 ist ein neues vollständiges Bett zu verkaufen. 6900

Ein gelber Porzellan-Ofen ist billig zu verkaufen Langgasse 15. 7042

Den Herren Bauunternehmern beehre ich mich hiermit die Anzeige zu machen, daß die Herren Dyckerhoff & Söhne in Mannheim und Amöneburg bei Biebrich mir ein Lager ihres

Portland-Cements

überlassen haben, und empfehle ich dieses anerkannt vorzügliche Fabrikat zur geneigten Abnahme.

Wiesbaden, den 1. April 1865.

Eh. v. Amelungen, Helenestraße 7. 5571

Schreibunterricht

nach eigener Methode.

Montag den 1. Mai beginnt in 3 Abtheilungen ein neuer 16stündiger Cursus.

In Anmeldungen von Herren und Damen etc. werden baldigst erbeten.
K. J. Bertina, Schreibmeister, Faulbrunnenstr. 10. 7035

Damen- und Herren-Halsbinden, Socken und Strümpfe empfiehlt in reicher Auswahl

Chr. Julius Schröder, große Burgstraße 12. 7035

Gefunden ein neuer Schuh. Abzuholen gegen Einrückungsgeld Steingasse 25, 1. Stiege hoch. 7005

Verloren am Mittwoch Niqué zu einer Weste. Um Abgabe wird gebeten gegen Belohnung bei der Expedition. 7016

Für ein Kind von 6 Monaten werden Pflegeeltern gesucht. Bewerbende wollen ihre Adresse schriftlich bei der Expedition d. Bl. unter Nr. 100 abgeben. 7039

Ein Schweinestall wird zu miethen gesucht. Wo, sagt die Expedition. 6860

Adelheidstraße 4 im Seilenbau wird ein Monatmädchen gesucht. 7041

Goldgasse 21, 1 Treppe, ein Monatmädchen gesucht. 7032

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen sehr geübt ist, sucht gegen geringe Tagesbezahlung Beschäftigung. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 6751

Es können einige Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen. Zu erfragen Taunusstraße bei Frau Schupp im Bandladen. 7033

Mädchen

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung auf der Salzmühle bei Viebrich. 6075

Eine geübte Putzmacherin wird nach Mainz gesucht. Näh. Exp. 3622

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen, Röderallee 43, Hinterhaus. 7051

Gesucht eine Näherin, welche gut und schön Herrenhemden näht Wellritzstraße 8. 7053

Stellen-Gesuche.

Eine gut empfohlene Haushälterin, welche solche Stelle schon bekleidet hat, wird gesucht. Näheres im Cölnischen Hof. 6802

Ein im Maschineunähen geübtes Mädchen wird in ein Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 6550

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht. Dasselbe muß gute Zeugnisse besitzen. Näheres Adolphißstraße 7. 5974

Eine Köchin, welche gute Atteste hat, wird Anfangs Mai gesucht Wilhelmstraße 2. 6899

Ein gebildetes Mädchen, welches mit Bügeln und feiner Wasche umgehen kann, sowie alle Hausarbeiten versteht, sucht sogleich Stelle. Dieselbe wird von ihrer Herrschaft empfohlen. Näheres Mauergasse 8, Parterre. 7009

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht Römerberg 2. 6621

Eine perfekte Köchin aus dem Elsaß sucht eine passende Stelle auf gleich. Näh. in der Expedition. 6877

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich und Fremde zu bedienen versteht, sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen, am liebsten bei Fremden und kann gleich auch später eintreten. Wo, sagt die Expedition. 7019

Mehrere Köchinnen, Hausmädchen, welche gute Zeugnisse haben, können auf gleich placirt werden durch das Stellennachweisebureau von Ph. Krafft, Röderstraße 27. 7031

Ein reinliches Mädchen, welches in Küchen und Hausarbeit bewandert ist, sowie gute Zeugnisse besitzt sucht Stelle. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 6751

Ein starkes Kinder mädchen, sowie ein Mädchen zum Weißnähen wird gesucht Webergasse 4, links. 7070

Langgasse 11 wird ein ordentliches Dienstmädchen auf gleich gesucht. 7061

Ein Küchenmädchen wird gesucht Restauration Scheurer. 7068

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Neugasse 12. 7059

Ein starkes, reinliches Mädchen wird gesucht. Näheres Exped. 7056

Für Herrschaften.

Es können fortwährend Köchinnen, Hausmädchen, Küchen- und Kinder mädchen und Haushälterinnen auf gleich, und 1. und 15. Mai Stellen erhalten. Zu erfragen auf dem Stellennachweise-Bureau von Frau Sterzel, Steingasse 9. 7075

Ein Mädchen, welches längere Zeit in Hotels war und gut Französisch spricht, sucht eine Stelle in einem Hotel oder bei einer Herrschaft. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden bei Frau Lettermann, Metzgergasse 37, zwei Stiegen. 7054

Ein ordentlicher Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Wo, sagt die Expedition. 6909

Ein tüchtiger Tagschneider gesucht bei Chr. Spitz. 6817

Feldbacksteinbrenner, die gleich eintreten können, werden gesucht von Christian Georg in Schierstein. 6947

Ein Junge, der das Schlossergeschäft erlernen will, wird gesucht bei Chr. Pimper, Hochstätte 4. 6941

Es können mehrere gute Herren-Kleidermacher sogleich in Arbeit treten bei H. Haas, Webergasse 22. 6896

Ein tüchtiger Schneidergeselle gesucht Goldgasse 8. W. Buzbach, Tailleur. 7017

Ein ruhiger, stiller Mann, welcher geläufig englisch spricht und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Portier, Lohndiener oder zur Bedienung eines Invaliden. Näheres bei der Expedition. 7015

Ein Tagschneider gesucht bei W. Steinmetz. 7034

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre als Kutscher bei einer Herrschaft war, sucht eine ähnliche Stelle, und kann bis halben Mai eintreten. Zu erfragen in der Expedition. 7024

Ellenbogengasse 6 kann ein braver Junge das Schlossergeschäft erlernen. 6260

Gesucht ein Steinhauerlehrling bei C. Roth, Schiersteinerweg. 6915

Einen Lehrling sucht C. Ries, Schneidermeister, Franzplatz 3. 7037

Ein braver Hausbursche wird gesucht Metzgergasse 23. 7067

Gesucht

1000 fl. zu 7% Zinsen, wovon 2% sofort abgehalten werden, auf ein Jahr vom 1. Juni ab gegen mehrfache hypothekarische Sicherheit. Franco-Offerten A. B. 4 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 7018

Von dem am 26. April Nachmittags 5 Uhr erfolgten sanften Hinscheiden unserer lieben Mutter, Luise geb. Diessenbach, Wittwe des Pfarrers Schellenberg von Wallau, in ihrem 78. Lebensjahre, machen wir Verwandten und Freunden hierdurch Anzeige und fügen hinzu, daß die Beerdigung Freitag den 28. April gegen Abend um 6 Uhr vom Sterbehause, Kapellenstraße No. 25, stattfindet.

7076

Die Hinterbliebenen.

Ein donnerndes Hoch soll erschallen dem Christian D. nach Bierstadt zu seinem 19. Geburtstage! Ph. R. & L. W. 7063

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Langgasse bis an die Dogheimerstraße 27 dem A. D. . . . zu seinem heutigen 54. Geburtstage von seinen Kindern M. Sch. L. . . . D. . . . 7066

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 7 Uhr.

Sabbath Morgen

8 "

Wiesbadener Fruchtpreise.

Rother Weizen (160 Pfd.) 8 fl. 6 kr.

Safer (93 Pfd.) 3 fl. 22 kr.

Wiesbaden, den 27. April 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.
v. Köhler.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.